



Kira Gembri

Ruby Fairygale ★★★★★

Der Ruf der Fabelwesen (Band 1)

Gesprochen von Julia Nachtmann

Jumbo 2020 · 3 CDs (ca. 240 min.) · 16,00 · ab 12 ·
978-3-8337-4123-4

Eigentlich genießt die 13-jährige Ruby ihr Leben auf Patch Island, der kleinen Insel vor der irischen Küste. Hier lebt sie zusammen mit ihrer Großmutter, die Tierärztin ist und Ruby nicht nur privat in allen Schulfächern unterrichtet, sondern ihr ebenfalls beibringt, sich um kranke und verletzte Tiere zu kümmern, damit

Ruby eines Tages in ihre Fußstapfen treten kann. Leider ist Ruby die einzige Jugendliche auf der Insel, alle anderen Familien sind aufs Festland gezogen, so dass auch die Inselschule schließen musste. Manchmal fühlt sich Ruby da schon ein wenig einsam und sehnt sich nach einer Freundin, mit der sie sprechen oder spielen könnte.

Schon bald hat Ruby jedoch ganz andere Sorgen, denn zwei Fremde aus Amerika kommen auf die Insel, um dort den Sommer zu verbringen: Mr Bennet und sein Schützling Noah, der sich mit seinen schwarzen Klamotten und seiner bissigen, sarkastischen Art bei den Insulanern sofort unbeliebt macht. Noah ist von der Schule geflogen, mal wieder, und soll jetzt auf Patch Island endlich Benehmen lernen. Doch schon am ersten Tag wird in der Bäckerei Zucker gegen Salz getauscht und auf Werbeschildern wird der Text in unverschämte Worte geändert.

Ruby hat allerdings noch größere Angst, dass Noah das Geheimnis entdecken könnte, das sie und ihre Großmutter seit so langer Zeit schon erfolgreich hüten. Sie kümmern sich nämlich nicht nur um kranke Haustiere, sondern haben in einer kleinen Bucht im Norden der Insel auch einen alten Fischerschuppen zur Pflegestation umgebaut. Nur dass dort Fabelwesen wie Kobolde oder Meerjungfrauen behandelt werden ...

Man ahnt natürlich schon früh, dass es für Noahs abweisendes Verhalten einen triftigen Grund gibt und er eigentlich ein netter Junge ist. Ebenso ahnt man, dass natürlich er derjenige sein wird, mit dem Ruby endlich einen Freund und Vertrauten findet. Trotzdem ist die Geschichte spannend gemacht und es gibt allerlei Wendungen und Überraschungen, bevor am Ende – natürlich – alles gut wird.

Interessant sind vor allem die unterschiedlichen Fabelwesen Irlands, die hier vorgestellt werden und einen guten Einblick in den Volks- und Aberglauben der Leute geben, interessant – nicht nur für Noah, der sie alle zum ersten Mal kennenlernt. Man trifft zum Beispiel auf Leprechauns (die irischen Kobolde), eine Banshee (die bekannten Todesfeen), einen Feenhund und einen Selkie, der eigentlich als Seehund lebt, sich an Land aber in einen Menschen verwandeln kann.



Insgesamt ergibt sich so eine sehr spannende und herzliche Geschichte über Freundschaft und Verantwortung, die durch die Mischung mit Fantasy das Beste aus beiden Genres vereint. In Kürze werden weitere Bände der Reihe erscheinen und man darf gespannt sein, welche weiteren Wesen vorgestellt werden und welche Abenteuer Ruby und Noah zusammen erleben. Am Ende dieses Bandes gibt es bereits einen kleinen Hinweis, der in weiteren Bänden vermutlich weiter ausgebaut wird.